

Kreiselterrat Landkreis Emsland | Vorbrückenstraße 26 | 48480 Lünne  
+49 5906 – 407 99 56 (Vorstand-AB) <https://kreiselterrat-emsland.de>

1. Vorsitzender - Kofi Bernd Räder  
Vorbrückenstraße 26  
48480 Lünne

[KER.LK-Emsland@k-raeder.de](mailto:KER.LK-Emsland@k-raeder.de)

[Vorstand@kreiselterrat-emsland.de](mailto:Vorstand@kreiselterrat-emsland.de)

+49 5906 – 407 99 56 AB eingerichtet.

offene Info Gruppe: <https://chat.whatsapp.com/JYCDYNOY3AfLupobyVxkXg>

Pressemitteilung des Kreiselterrates  
LK-Emsland Öffnungsstrategie,  
Schülerticket Erinnerung Koalitionsvertrag!

Lünne, 05.03.2021

Grundsätzlich halten wir vom KER für uns fest,  
dass die oberste Zielsetzung maximal sicheren Präsenzunterricht zu ermöglichen und  
dazu alle Beteiligten zu befähigen ist.

– Die beste Option auf Bildungsgleichheit und Chancen ist nur so zu gewährleisten.  
Wir stellen fest, wie in unserer letzten PM vom 20.01.2021, dass alle Lockdown Zeiten  
nicht für dieses Ziel genutzt wurden, um auch in Pandemie Zeiten Präsenzunterricht  
gewährleisten zu können.

– Die Kommunen/Träger, so wie die zuständigen Ministerien im Land und im Bund haben  
augenscheinlich keinerlei Lösungen gesucht oder angeboten für verantwortungsvollen  
Infektionsschutz & Prävention, um für Präsenzunterricht maximal unsere Kinder und Ihre  
Familien zu schützen. Für die Kohorte in Schule gibt es keinerlei Weiterführung dieses  
sehr sinnvollen Gedankens, außerhalb von Schule. Besonders eklatant wird das im  
Personennahverkehr deutlich.

Es geht hier, um die „ehrenvolle“, notwendige Aufgabe der Träger, die sächliche  
Ausstattung vorzuhalten, so dass Unterricht in Präsenz stattfinden kann und darf. Hier  
ist nun seit einem Jahr keinerlei nachhaltige Lösung zwischen Trägern/Gemeinde-  
Städte-Bund Land (NICHT Kultusministerium) und Bund gefunden worden. Wir können  
auch nicht erkennen, dass man sich hier konkret überhaupt in Gesprächen befunden hat  
Gemeinde/Städte/Land/Bund, wir haben stattdessen von zuständiger Verwaltung,  
grundsätzlich die Aussage bekommen, wenn die übergeordnete Instanz nichts macht,  
werden wir auch nichts machen! Entschuldigung? Genau das ist hier Aufgabe von  
Politik, der Verwaltung die Rahmenbedingungen zu schaffen, das Verwaltung/Träger  
hier in einer akuten Gefahrenlage unmittelbar handeln können, wieso ist das nicht  
passiert in 12 Monaten, diese Frage müssen wir deutlich stellen.

Wir Eltern haben über die verschiedensten Gremien, auch dem KER LK Emsland immer  
wieder das Gespräch gesucht, und bei einigen Verantwortlichen auch die  
elementare Gesprächsbereitschaft sehr zu schätzen gewusst, wir haben aber auch  
erlebt, dass man sich einem Gespräch verweigert, oder um es vorsichtig zu formulieren,  
sich doch mit sehr langen Laufzeiten sehr unkooperativ gezeigt hat.

Als Interessensvertretung der Elternschaft im LK ist das natürlich alles andere als  
erfreulich, noch ist es nach Teilhabe/Mitwirkung (an geeigneten Lösungen) und  
Transparenz-Gesichtspunkten in einer Demokratie akzeptabel!

Die abweisende Haltung aus Verwaltung und Politik unabhängig der Parteien sehen wir  
immernoch, das halten wir, bei allen Anstrengungen in verschiedenen Bereichen von  
Eltern, SchülerInnen, Schule und Wirtschaft (um Lohnabhängige Erwerbsarbeit auch zu  
ermöglichen), für höchst bedenklich!

Kreiselternrat Landkreis Emsland | Vorbrückenstraße 26 | 48480 Lünne  
+49 5906 – 407 99 56 (Vorstand-AB) <https://kreiselternrat-emsland.de>

1. Vorsitzender - Kofi Bernd Räder  
Vorbrückenstraße 26  
48480 Lünne  
[KER.LK-Emsland@k-raeder.de](mailto:KER.LK-Emsland@k-raeder.de)  
[Vorstand@kreiselternrat-emsland.de](mailto:Vorstand@kreiselternrat-emsland.de)  
+49 5906 – 407 99 56 AB eingerichtet.  
offene Info Gruppe: <https://chat.whatsapp.com/JYCDYNOY3AfLupobyVxkXg>

Hier nochmal der Hinweis, dass in jedem Parlament und an jeder Discounter Kasse Plexiglaswände (idealerweise mit Umlaufkante) stehen, und in jedem Betrieb der den Krankenstand seiner Mitarbeiter grundsätzlich so gering wie möglich halten möchte, entsprechende Luftfilteranlagen selbstverständlich vorhanden sind!

Konkret möchten wir hier Herrn Gerenkamp zitieren der auf der Dezember Schulausschusssitzung folgende Äußerung von sich gab:

*"Für unsere Schüler ist die emsländische Frischluft die gesündeste Luft."*

<https://www.noz.de/lokales/meppen/artikel/2185841/emsland-benoetigt-3270-mobile-lueftungssysteme-als-coronaschutz>

Halten wir für sehr schwierig diese Aussage, insbesondere in Bezug auf die Erkenntnisse zu den neuen Mutationen, die nachweislich eine Übertragung von 1 Sekunde zulässt, und es wohl keinerlei wissenschaftliche Grundlage gibt, dass Virus in emsländischer Luft nicht existent ist.

Wie ja dann auch die Zahlen mit vielen Hot-Spots auch im Emsland belegen!

Die Absetzung der Schulausschusssitzung für den 10.03.2021 mit der Begründung das es keine Themen zur Beratung gäbe, wurde so von Herrn Burgdorf unterzeichnet.

Lässt uns mit vielen Fragen zurück, und spiegelt für uns doch die unzureichende Kommunikation der Interessensgruppen wider. Hieraus entstehender Unmut insbesondere bei vielen Anfragen zu Gesprächen und Signalisierung eines erhöhten Bedarfs aus der Elternschaft sich auszutauschen, ist denke ich durchaus nachzuvollziehen.

Wir können durchaus nachvollziehen, dass es zurzeit sehr viel zu besprechen gibt, aber der **Kreiselternrat**, als **Interessensvertretung** von gut **90.000 Eltern** im Landkreis der in seinem #allesehrenamt, bei allen eigenen Problemen sich hier für die Elternschaft bemüht, gute Lösungen zu finden, und seiner Pflicht der Teilhabe an Entscheidungsprozessen engagiert nachkommt, diesen Raum nicht zu geben, halten wir insbesondere im „Ehrenamt“ für sehr bedenklich!

Wir streben für uns ein Miteinander an, denn diese Problemstellungen lassen sich nicht ohne die Zivilgesellschaft einzubeziehen lösen, sondern es sollten, nein es müssen alle miteinbezogen werden, um für die Entscheidungen, die in schwierigen Zeiten auch getroffen werden müssen, die höchstmögliche Akzeptanz in der Gesellschaft zu erzielen!

Kreiselternrat Landkreis Emsland | Vorbrückenstraße 26 | 48480 Lünne  
+49 5906 – 407 99 56 (Vorstand-AB) <https://kreiselternrat-emsland.de>

1. Vorsitzender - Kofi Bernd Räder  
Vorbrückenstraße 26  
48480 Lünne

[KER.LK-Emsland@k-raeder.de](mailto:KER.LK-Emsland@k-raeder.de)

[Vorstand@kreiselternrat-emsland.de](mailto:Vorstand@kreiselternrat-emsland.de)

+49 5906 – 407 99 56 AB eingerichtet.

offene Info Gruppe: <https://chat.whatsapp.com/JYCDYNOY3AfLupobyVxkXg>

Wir weisen hier in diesem Zusammenhang auf die PM des LER Niedersachsens vom 04.03.2021 hin, welche Diskussionen und Problematiken sich neutralisieren oder minimieren lassen durch einen ernsthaften Infektions-Schutz in Schule und Beförderung:

## „Wie erreichen wir Schul-Normalität und intensivere Verlässlichkeit in der Pandemie?“

Wenn wir jetzt Präsenzunterricht mit den seit langem geforderten Schutzkonzepten zum Infektionsschutz

direkt in unsere Schulen implementieren, würden sich viele Debatten dahinter auflösen. Wir müssten nicht mehr diskutieren über

- **Test- und Impfstrategie** – sie müssten keinen Präventionsschutz in Schulen ersetzen, zumal die Umsetzung und Wirksamkeit noch längst nicht geklärt und/oder organisiert ist.
- **Inzidenzwerte und Stufenpläne** – sie müssten nicht unzureichend den umfassenden Infektionsschutz ersetzen, stattdessen wäre Verlässlichkeit an der Tagesordnung.
- **FFP2 Masken** – sie wären im Unterricht nicht notwendig und würden die Wege in Schule und ÖPNV sicherer machen und auch für Schüler\*innen ausreichend und kostenfrei zur Verfügung gestellt werden können.
- **Sozialkontakte** – sie könnten uneingeschränkt in Schule stattfinden.
- **Kindeswohl** – es wäre nicht nur ein Lippenbekenntnis, sondern würde tatsächlich in unseren Schulen beachtet und umgesetzt werden.
- **Bildungsauftrag** – er könnte wieder durch die Schulen erfüllt werden.
- **Prüfungen** – sie könnten uneingeschränkt stattfinden.
- **Notbetreuung** – sie wäre im Normalbetrieb überflüssig und Erziehungsberechtigte und Arbeitgeber könnten verlässlicher wirtschaften.
- **Ausstattung und Infrastruktur der Digitalisierung** – sie könnten durchdacht und vollumfänglich installiert werden.
- **Kalte Temperaturen in Unterrichtsräumen** – Unterricht könnte endlich wieder unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Maßgaben des Arbeitsschutzes und Klimaschutzes stattfinden, damit niemand friert und Energie nicht zum Fenster herausgeheizt wird.
- ....

Der Landeselternrat weist seit Monaten mit der Unterstützung von Wissenschaftlern, die auch international hohe Reputation genießen, auf ein Schutzkonzept mit Raumluftechnik, Trennglaswänden und FFP2 Masken hin, dass Präsenzunterricht möglich und sicherer macht. Die Deutsche Physikalische Gesellschaft hat nunmehr erneut die Wirksamkeit bestätigt und publiziert.

[https://www.dpg-physik.de/veroeffentlichungen/publikationen/physikkonkret/pix/pk-56-trennwaende\\_2021-03-01\\_web.pdf](https://www.dpg-physik.de/veroeffentlichungen/publikationen/physikkonkret/pix/pk-56-trennwaende_2021-03-01_web.pdf)

Kreiselternrat Landkreis Emsland | Vorbrückenstraße 26 | 48480 Lünne  
+49 5906 – 407 99 56 (Vorstand-AB) <https://kreiselternrat-emsland.de>

1. Vorsitzender - Kofi Bernd Räder  
Vorbrückenstraße 26  
48480 Lünne

[KER.LK-Emsland@k-raeder.de](mailto:KER.LK-Emsland@k-raeder.de)

[Vorstand@kreiselternrat-emsland.de](mailto:Vorstand@kreiselternrat-emsland.de)

+49 5906 – 407 99 56 AB eingerichtet.

offene Info Gruppe: <https://chat.whatsapp.com/JYCDYNOY3AfLupobyVxkXg>

Eltern stehen jetzt vor der Gewissensfrage, die Ihnen keiner abnehmen kann, kann man bei diesen desolaten Bedingungen, unser Kind in die Schule schicken, und dabei uns und die Großeltern lebensbedrohlich fahrlässig gefährden.

Hier wäre vielleicht zu prüfen wie mit der geplanten Präsenzplicht verfahren werden soll. Hier könnte auch ein Blick in **§ 1631 BGB** hilfreich sein, diese Entscheidung zu fällen:

**„umfasst die Personensorge die Pflicht und das Recht, das Kind zu pflegen, zu erziehen, zu beaufsichtigen...“**

*Bei Wettergefahren wie Eisglätte, Sturm, Hagel, etc. liegt die Entscheidung für den Schulbesuch bei den Eltern, wie hier eine Pandemie zu bewerten ist, mit der jetzt wohl hochansteckende/n Variante/en ist das natürlich erst recht problematisch, besonders in Bezug auf die Schülerbeförderung.*

Wo wir zu unserem nächsten Thema kommen.

Wir möchten auch im Sinne des Koalitionsvertrags und auf die Planbarkeit der Betriebe wie Nachhaltigkeit, Akzeptanz, Wandel im Mobilität Sektor der Aufforderung des „Landesschülerrates“ und des „Landeselternrates“ Nachdruck verleihen hier ein Niedersachsen weites Schülerticket (SEK I / SEK II / UNI/FH!) Ganzjährig 24/7/365 kostenfrei anzubieten, und zwar noch in dieser Legislatur! Wir halten es im Sinne von Bildung, Chancen, und Zugänglichkeit für unabdingbar dieses kostenfrei anzubieten. Es kann für unser Dafürhalten nicht von Ökonomischen Gesichtspunkten eines Elternhauses abhängen, ob dieses sichergestellt ist! Die logische Weiterführung diesem Gedanken erstreckt sich selbstredend natürlich für den freien Zugang zu außerschulischen Lernorten wie Beispielsweise Museen!

Antragsüberschrift vom 01.03.2021:

**Gemeinsamer Antrag des Landeselternrates und Landesschülerrates  
Niedersachsen**

**Der Landeselternrat und der Landesschülerrat fordern kostenfreie Beförderung für alle Schüler\*innen bis zum Ende der Schullaufbahn....**

Hier noch einmal der Hinweis aus unserer letzten PM, zum aktuellen IST Zustand, der in unseren Augen ursächlich ist für das unpragmatische Vorgehen in einer Zeit in der Pragmatismus Leben rettet!

Die Schulträger (Kommunen/freie Bildungsträger), selbst wenn Sie wollten werden hier alleine gelassen, dass Sie, selbst wenn Sie in Vorleistung gehen würden, nach den aktuellen Regularien, nicht damit rechnen können, sollte es hier doch Mittel aus Bund und Land geben, Ihre Verantwortung vor Ort wieder finanziell ausgeglichen zu bekommen.

Kreiselternrat Landkreis Emsland | Vorbrückenstraße 26 | 48480 Lünne  
+49 5906 – 407 99 56 (Vorstand-AB) <https://kreiselternrat-emsland.de>

1. Vorsitzender - Kofi Bernd Räder  
Vorbrückenstraße 26  
48480 Lünne  
[KER.LK-Emsland@k-raeder.de](mailto:KER.LK-Emsland@k-raeder.de)  
[Vorstand@kreiselternrat-emsland.de](mailto:Vorstand@kreiselternrat-emsland.de)  
+49 5906 – 407 99 56 AB eingerichtet.  
offene Info Gruppe: <https://chat.whatsapp.com/JYCDYNOY3AfLupobyVxkXg>

Die Pandemie zeigt gnadenlos die Missstände im System auf, denn auch zB. Schülerbeförderung vor der Pandemie ist kein Ruhmesblatt in Verantwortlichem und Wertschätzendem gesellschaftlichen Miteinander!

## **Eltern, Kollegien, Betriebe wie Kommunen brauchen Planungssicherheit wie Vertrauen das Ihre Kinder/Schüler\*innen den besten Schutz bekommen!**

– Betrachten wir hier allein die Kosten die durch Verdienstauffälle/Umsatzauffälle durch dieses Vorgehen entstehen, bezweifeln wir stark, dass das Argument der Kosten für unsere Kinder einen geeigneten Gesundheitsschutz verantwortungsvoll umzusetzen, belastbar ist!

Es ist aus Sicht des Landeselternrates und des KER unsäglich, dass in Bezug auf Schule, nunmehr immer nur über die Verwaltung von Mangel in unserem System gesprochen wird, das betrifft leider nicht nur die Bildung!

– Letztendlich ist es egal für welchen Teil des Stufenplanes das Land/Bund sich entscheidet, denn es macht einen pandemiegerechten Gesundheits- und Infektionsschutz nicht obsolet.

Elternhäuser, Schüler\*innen, Kollegien, Schulgemeinschaften, Betriebe kommen fast vollumfänglich allen Pflichten im Umgang mit dieser Herausforderung nach.

Wir denken Politik sollte dieses in Vorbildfunktion selbstverständlich, wo es noch nicht geschehen ist auch umsetzen, und was noch nicht möglich ist möglich machen. Denn das ist die Grundidee von Politik eine Vorstellung davon zu haben, wie wir in Zukunft und jetzt gute Bedingungen haben miteinander das Leben zu verbringen! Hierzu müssen Sie Verwaltung/Träger bezogen auf Schule die Möglichkeiten schaffen, das zielorientiert, pragmatisch umzusetzen!

Wir hoffen hiermit noch einmal einen Impuls zu setzen, um dieses miteinander bewältigen zu können, und sind hier auch jederzeit als Partner gesprächsbereit!

#allesehrenamt

Vorstand & Kofi Bernd Räder  
(1. Vorsitzender KER LK-Emsland)



2021-03-04



2021-03-01 PM

Normalität in der PaLSR-LER-kostenfreie